

# Jahresbericht zum 30. September 2018

IAC-Aktien Global

# Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über  
die Entwicklung des OGAW-Fonds

IAC-Aktien Global

in der Zeit vom 01. Oktober 2017 bis 30. September 2018.

Hamburg, im Dezember 2018

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

## So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2017/2018 .....	4
Vermögensaufstellung per 30. September 2018 .....	6
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV .....	13
Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers .....	15
Besteuerung der Wiederanlage zum 31.12.2017 .....	16
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG .....	18
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien .....	20

# Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2017/2018

## Anlageziel und Anlagepolitik

Anlageziel ist es, im Rahmen einer aktiven Strategie, einen attraktiven Wertzuwachs in Euro zu erwirtschaften. Der Fonds investiert in rund 50 internationale BlueChips, die das Fondsmanagement nach seinen strengen Auswahlkriterien als Qualitätsaktien sondiert hat. Neben bekannten Markennamen, hohem Marktanteil und einer hohen Marktkapitalisierung wird auf eine günstige, fundamentale Bewertung der ausgewählten Titel geachtet.

Der Fonds investiert zu diesem Zwecke zu mindestens 51 % bis maximal 100 % in Aktien.

Die Anlage in das Investmentvermögen IAC-Aktien Global richtet sich an einen durchschnittlich risikobereiten Anleger, der sein Anlagekapital über eine aktive Vermögensverwaltung betreut wissen möchte, über einen Anlagehorizont von mindestens fünf Jahren verfügt und vorübergehende Wertschwankungen in Kauf nehmen kann.

## Portfoliostruktur

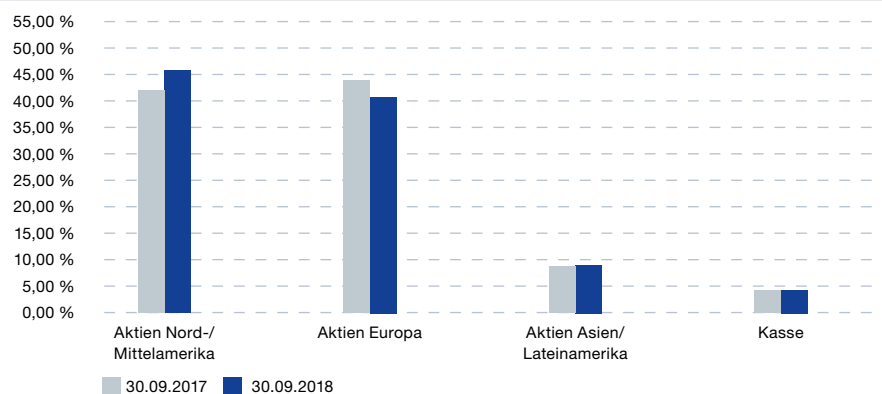
Während des Berichtszeitraums betrug der Aktienanteil am Fondsvermögen stets über 90 %. Als Kassesurrogat wurden Bankguthaben gehalten, deren Anteil im Berichtszeitraum den Wert von 10 % des Fondsvermögens nicht überschritten hat.

Die regionale Verteilung des Aktienanteils auf die Regionen Nord-/Mittelamerika, Europa und Asien/Lateinamerika verän-

derte sich im Berichtszeitraum nur wenig. Zum Geschäftsjahresende des Fonds erhöhte sich der Anteil nord- und mittelamerikanischer Aktien von 42,5 % auf 45,5 %, der Anteil asiatischer/lateinamerikanischer Aktien von 9,0 % auf 9,2 %. Der Anteil europäischer Aktien verringerte sich von 44,3 % auf 40,8 %.

Im Gegenzug erhöhte sich der Anteil der Bankguthaben (inkl. Forderungen und Verbindlichkeiten sowie Derivate) zum Geschäftsjahresende des Fonds von 4,3 % auf 4,5 %.

## Aufteilung der Investments



## Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften des IAC-Aktien Global für den Berichtszeitraum betrug minus T€ 3.003 (Klasse-P) und minus T€ 14 (Klasse-I), wobei die realisierten Gewinne T€ 2.532 (Klasse-P) und T€ 12 (Klasse-I) und die realisierten Verluste T€ 5.535 (Klasse-P) und T€ 25 (Klasse-I) betragen.

Das Veräußerungsergebnis wurde durch die Veräußerung von Aktien, Derivaten,

Devisenkassageschäften sowie Indexfutures erzielt.

## Risikoanalyse

Die Risikomaße beziehen sich auf einen Zeitraum von einem Jahr zum 30.09.2018.

Volatilität: 8,78 %

Sharpe-Ratio: 0,28

## Adressausfallrisiken:

Während des Berichtszeitraums wurden keinerlei Schuldverschreibungen im Fonds gehalten, so dass diesbezüglich

auch kein Adressausfallrisiko bestand.

Die Bankguthaben wurden während des Berichtszeitraums auf Konten bei der Donner & Reuschel AG gehalten. Die Donner & Reuschel AG ist Mitglied im Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken. Die vom Einlagensicherungsfonds festgelegte Sicherungsgrenze für die Donner & Reuschel AG betrug ein Vielfaches des gehaltenen Bankguthabens.

**Marktpreisrisiken /****Zinsänderungsrisiken:**

Das zentrale Marktpreisrisiko des Fonds resultiert aus der Wertentwicklung der dem Fonds zu Grunde liegenden Aktien. Zinsänderungsrisiken bestehen nicht, da keine verzinslichen Schuldverschreibungen im Fonds gehalten werden.

**Währungsrisiken:**

Für einen Euro-orientierten Anleger bestehen Währungsrisiken in der Form, dass im Fonds auch ein Großteil von Aktien enthalten ist, deren Unternehmen ih-

ren Firmensitz nicht im Euro-Raum haben. Besonders zu erwähnen ist hierbei der Anteil von 45,5 % des Fondsvermögens zum Geschäftsjahresende in Aktien aus Nord- und Mittelamerika (Notiz hauptsächlich auf USD).

**Operationelle Risiken:**

Besondere operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

**Liquiditätsrisiken:**

Besondere Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

**Sonstige Hinweise**

Das Fondsmanagement für den IAC-Aktien Global ist an die TOP Vermögensverwaltung AG, Itzehoe, ausgelagert.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

# Vermögensaufstellung per 30. September 2018

Fondsvermögen: EUR 147.723.918,58 (136.087.791,08)

Umlaufende Anteile: I-Klasse 510 (500)

P-Klasse 1.880.471 (1.768.239)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	
<b>I. Vermögensgegenstände</b>			
<b>1. Aktien</b>	141.066	95,49	(95,72)
<b>2. Derivate</b>	1.556	1,05	(-0,12)
<b>3. Bankguthaben</b>	5.412	3,67	(5,55)
<b>4. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	271	0,18	(0,11)
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	-583	-0,39	(-1,25)
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>147.724</b>	<b>100,00</b>	

(Angaben in Klammern per 30.09.2017)

## Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2018	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>									
<b>Aktien</b>									
BASF	DE000BASF111		STK	35.000	5.000	0	EUR 78,360000	2.742.600,00	1,86
Bayer	DE000BAY0017		STK	27.500	0	0	EUR 77,650000	2.135.375,00	1,45
Bayerische Motoren Werke	DE0005190003		STK	41.000	0	0	EUR 79,000000	3.239.000,00	2,19
Carrefour	FR0000120172		STK	160.000	20.000	0	EUR 16,525000	2.644.000,00	1,78
Daimler	DE0007100000		STK	52.000	6.500	0	EUR 55,590000	2.890.680,00	1,96
Porsche Vz.	DE000PAH0038		STK	55.000	17.000	0	EUR 58,720000	3.229.600,00	2,19
Royal Dutch Shell	GB00B03MLX29		STK	91.200	0	0	EUR 29,510000	2.691.312,00	1,82
Samsung Electronics Co. Ltd.	US7960508882		STK	1.200	0	0	EUR 913,620000	1.096.344,00	0,74
Telefónica	ES0178430E18		STK	323.000	0	0	EUR 6,953000	2.245.819,00	1,52
Total S.A.	FR0000120271		STK	53.000	0	0	EUR 56,020000	2.969.060,00	2,01
Unilever	NL0000009355		STK	66.000	0	0	EUR 48,035000	3.170.310,00	2,15
Nestlé	CH0038863350		STK	41.000	8.000	0	CHF 81,240000	2.924.739,87	1,98
Novartis	CH0012005267		STK	50.000	0	0	CHF 84,380000	3.704.614,30	2,51
A.P.Møller-Mærsk	DK0010244425		STK	2.350	350	0	DKK 8.575,000000	2.701.982,45	1,83
BHP Billiton	GB0000566504		STK	205.000	0	0	GBP 16,600000	3.822.736,46	2,59
BP	GB0007980591		STK	400.000	0	0	GBP 5,933000	2.665.917,77	1,80
GlaxoSmithKline	GB0009252882		STK	185.000	24.000	0	GBP 15,420000	3.204.560,77	2,17
Royal Dutch Shell	GB00B03MLX29		STK	32.800	0	0	GBP 26,295000	968.856,44	0,66
Vodafone Group	GB00BH4HKS39		STK	1.235.000	135.000	0	GBP 1,681400	2.332.654,46	1,58
China Mobile	HK0941009539		STK	400.000	100.000	0	HKD 76,000000	3.332.145,89	2,26
CK Hutchison Holdings	KYG217651051		STK	280.000	50.000	0	HKD 89,850000	2.757.569,94	1,87
H & M Hennes & Mauritz	SE0000106270		STK	210.000	210.000	0	SEK 165,000000	3.361.385,30	2,28
América Móvil S.A.B. de C.V. Reg.Shs L (Spons. ADRs)/20 o.N.	US02364W1053		STK	225.000	0	0	USD 16,250000	3.131.423,43	2,12
AT & T	US00206R1023		STK	44.547	44.547	0	USD 33,420000	1.275.060,59	0,86
Berkshire Hathaway	US0846701086		STK	11	0	0	USD 324.731,000000	3.059.301,99	2,07
Carnival	PA1436583006		STK	48.000	0	0	USD 63,740000	2.620.349,43	1,76
Coca-Cola	US1912161007		STK	58.000	0	0	USD 46,010000	2.285.525,87	1,55
General Electric	US3696041033		STK	250.000	156.000	0	USD 11,530000	2.468.739,29	1,67
Harley-Davidson	US4128221086		STK	55.000	0	0	USD 45,000000	2.119.732,79	1,43
Intl Business Machines	US4592001014		STK	16.750	0	0	USD 151,500000	2.173.368,45	1,47
Johnson & Johnson	US4781601046		STK	23.000	5.000	0	USD 138,220000	2.722.730,39	1,84
McDonald's	US5801351017		STK	20.500	0	0	USD 166,530000	2.923.830,94	1,98
Medtronic	IE00BTN1Y115		STK	39.630	0	0	USD 97,700000	3.316.076,57	2,24
PepsiCo	US7134481081		STK	22.500	0	0	USD 111,050000	2.139.966,60	1,45
Pfizer	US7170811035		STK	70.000	0	0	USD 43,900000	2.631.894,48	1,78
Philip Morris Internat.	US7181721090		STK	34.000	14.600	0	USD 81,510000	2.373.535,46	1,61
Procter & Gamble	US7427181091		STK	26.800	0	0	USD 82,860000	1.901.891,06	1,29
Samsung Electronics Co. Ltd.	US7960508882		STK	2.550	0	0	USD 1.063,000000	2.321.557,04	1,57
SK Telecom	US78440P1084		STK	140.000	0	0	USD 27,130000	3.252.997,60	2,20
The Walt Disney	US2546871060		STK	23.500	0	0	USD 116,040000	2.335.508,74	1,58
Vale	US91912E1055		STK	280.000	0	90.000	USD 14,840000	3.558.753,00	2,41
<b>Summe der börsengehandelten Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>109.443.507,37</b>	<b>74,08</b>

## Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2018	Käufe/ Zugänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					Ver- käufe/ Abgänge im Berichtszeitraum				
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>									
<b>Aktien</b>									
Novo-Nordisk	DK0060534915		STK	80.000	0	0	DKK 303,700000	3.257.731,68	2,20
Alphabet Inc. Reg.Sh. Capi Stk Class A o.N.	US02079K3059		STK	2.580	0	0	USD 1.207,360000	2.667.856,12	1,81
Amgen	US0311621009		STK	14.000	0	0	USD 208,890000	2.504.676,26	1,70
Apple	US0378331005		STK	20.000	0	0	USD 224,950000	3.853.203,15	2,61
Barrick Gold	CA0679011084		STK	260.000	104.000	0	USD 11,130000	2.478.417,27	1,68
Cisco Systems	US17275R1023		STK	90.000	0	0	USD 48,330000	3.725.334,02	2,52
Facebook Inc.	US30303M1027		STK	15.000	15.000	0	USD 168,840000	2.169.064,75	1,47
Intel Corp.	US4581401001		STK	85.000	0	0	USD 45,880000	3.340.013,70	2,26
Kraft Heinz Co., The Registered Shares DL -,01	US5007541064		STK	40.000	40.000	0	USD 55,040000	1.885.577,25	1,28
Microsoft Corp.	US5949181045		STK	36.000	0	0	USD 114,410000	3.527.543,68	2,39
Oracle	US68389X1054		STK	50.000	0	0	USD 51,690000	2.213.514,90	1,49
<b>Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>31.622.932,78</b>	<b>21,41</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>141.066.440,15</b>	<b>95,49</b>
<b>Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)</b>									
<b>Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten</b>									
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>									
DAX Future 21.12.2018	DE0008469594		STK	23				269.100,00	0,18
Tokyo Stock Price Index 13.12.2018	XC0009690246		STK	27				261.422,09	0,18
E-Mini S&P 500 Index Futures 21.12.2018	XC0009656890		STK	-125				-217.593,78	-0,15
Mini MSCI EAFE 21.12.2018	US44928V8431		STK	165				547.597,64	0,37
<b>Optionsrechte</b>									
<b>Optionsrechte auf Aktienindices</b>									
Call S&P 500 Index Options 2800,000000000 21.12.2018	US6488151084		STK	-62				-833.941,42	-0,56
Put S&P 500 Index Options 2525,000000000 21.12.2018	US6488151084		STK	62				47.259,34	0,03
<b>Summe der Aktienindex-Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>73.843,87</b>	<b>0,05</b>
<b>Devisen-Derivate</b>									
Forderungen/Verbindlichkeiten							EUR	1.482.643,16	1,00
<b>Summe der Devisen-Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>1.482.643,16</b>	<b>1,00</b>



## Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2018	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR - Guthaben bei:</b>									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	5.351.838,36				5.351.838,36	3,63
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:</b>									
			USD	50.162,87				42.962,38	0,03
			JPY	2.339.591,00				17.697,36	0,01
<b>Summe der Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>5.412.498,10</b>	<b>3,67</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>									
Dividendenansprüche			EUR	271.185,75				271.185,75	0,18
<b>Summe sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>271.185,75</b>	<b>0,18</b>
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-582.692,45			EUR	-582.692,45	-0,39
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>147.723.918,58</b>	<b>100*</b>
<b>Anteilwert - IAC-Aktien Global I</b>							<b>EUR</b>	<b>1.315,03</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>	<b>510</b>	
<b>Anteilwert - IAC-Aktien Global P</b>							<b>EUR</b>	<b>78,20</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>	<b>1.880.471</b>	

### Fußnoten:

\*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Performance Fee, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen lfd. Konto

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 311.651.762,73 EUR.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 28.09.2018
Schweizer Franken	CHF	1,138850	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,457950	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,890200	= 1 Euro (EUR)
Hongkong-Dollar	HKD	9,123250	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	132,200000	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,308250	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,167600	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel	
<b>b) Terminbörsen</b>	
XCBO	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
XNAS	NASDAQ - ALL MARKETS
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND
IFUS	Intercontinental Exchange Futures U.S.
XJAS	TOKYO STOCK EXCHANGE JASDAQ
<b>c) OTC</b>	
	Over-the-Counter

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Aktien</b>					
ENI	IT0003132476	STK	-	206.000	
HSBC	GB0005405286	STK	-	405.000	
Exxon Mobil	US30231G1022	STK	-	30.000	
Time Warner	US8873173038	STK	-	31.000	
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>					
<b>Andere Wertpapiere</b>					
Bayer AG Inhaber-Bezugsrechte	DE000BAY1BR7	STK	27.500	27.500	
<b>Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)</b>					
<b>Terminkontrakte</b>					
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswert: Tokyo Stock Price (TOPIX) Index		JPY			7.191,72
Basiswert: DAX Index		EUR			14.425,76
Basiswert: MSCI EAFE Index		USD			41.857,56
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: S&P 500 Index		USD			42.914,05

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Oktober 2017 bis 30. September 2018	IAC-Aktien Global I		IAC-Aktien Global P	
<b>I. Erträge</b>				
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	2.214,36		494.179,35
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	17.927,45		3.964.912,63
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	16,17		3.550,38
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-150,66*)		-33.029,16*)
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-2.107,70		-465.296,47
6. Sonstige Erträge 1)	EUR	65,20		14.367,05
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>17.964,82</b>		<b>3.978.683,78</b>
<b>II. Aufwendungen</b>				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-21,38		-4.763,72
<b>2. Verwaltungsvergütung</b>				
a) fix	EUR	0,00		-3.237.092,13
b) performanceabhängig	EUR	0,00		-204.915,37
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-318,86		-70.392,86
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-21,17		-20.274,60
5. Sonstige Aufwendungen 2)	EUR	-7,66		-14.167,19
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-369,07</b>		<b>-3.551.605,87</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR</b>	<b>17.595,75</b>		<b>427.077,91</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>				
<b>1. Realisierte Gewinne</b>	<b>EUR</b>	<b>11.521,27</b>		<b>2.531.906,35</b>
<b>2. Realisierte Verluste</b>	<b>EUR</b>	<b>-25.165,58</b>		<b>-5.534.978,86</b>
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>-13.644,31</b>		<b>-3.003.072,51</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>3.951,44</b>		<b>-2.575.994,60</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	47.564,47		10.593.017,77
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-19.681,52		-4.426.593,28
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>27.882,95</b>		<b>6.166.424,49</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>31.834,39</b>		<b>3.590.429,89</b>

\*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen

## Entwicklung des Investmentvermögens 2018

	IAC-Aktien Global I		IAC-Aktien Global P	
<b>I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	EUR	632.396,70	EUR	135.455.394,38
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-5.110,00	EUR	-459.748,12
2. Steuerabschlag zum 02.01.2018	EUR	-1.310,00	EUR	-127.001,98
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	13.046,67	EUR	8.594.693,35
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	14.311,59	EUR	18.215.314,85
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-1.264,92	EUR	-9.620.621,50
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-191,51	EUR	-515,19
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	31.834,39	EUR	3.590.429,89
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	47.564,47	EUR	10.593.017,77
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-19.681,52	EUR	-4.426.593,28
<b>II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>670.666,25</b>	<b>EUR</b>	<b>147.053.252,33</b>

## Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil *) **)
<b>IAC-Aktien Global I</b>			
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3.951,44	7,75
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen ***)	EUR	25.165,58	49,34
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag ****)	EUR	-1.310,00	-2,57
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>EUR</b>	<b>27.807,02</b>	<b>54,52</b>
<b>IAC-Aktien Global P</b>			
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-2.575.994,60	-1,37
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen ***)	EUR	5.534.978,86	2,94
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag ****)	EUR	-127.001,98	-0,07
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>EUR</b>	<b>2.831.982,28</b>	<b>1,51</b>

\*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB

\*\*) Bei Anteilklassen ist die Berechnung der Wiederanlage ggf. für jede Anteilklasse gesondert vorzunehmen

\*\*\*) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

\*\*\*\*) Auf Grund der Neuregelung der Investmentbesteuerung wurde zum 31.12.2017 ein Steuerabzugsbetrag ermittelt und an das Finanzamt abgeführt.

Es handelt sich um einen Ergebnisbesteuerungsvorgang ohne investimentrechtliche Ergebnisverwendung.

Der Betrag errechnet sich auf Basis der umlaufenden Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes.

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
<b>IAC-Aktien Global I</b>				
Auflage			EUR	1.000,00
2016	EUR	557.235,80	EUR	1.114,47
2017	EUR	632.396,70	EUR	1.264,79
2018	EUR	670.666,25	EUR	1.315,03
<b>IAC-Aktien Global P</b>				
2015	EUR	89.379.724,58	EUR	61,35
2016	EUR	110.014.154,47	EUR	69,63
2017	EUR	135.455.394,38	EUR	76,60
2018	EUR	147.053.252,33	EUR	78,20

# Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben nach der Derivateverordnung

**Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure** EUR 53.284.431,09

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen

## Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	95,49
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	1,05

**Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.**

## Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,96 %
größter potentieller Risikobetrag	1,54 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	1,28 %

### Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

### Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tage Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

### Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	1,32
------------	------

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

Dow Jones - Global Titans 50 in Euro	100,00 %
--------------------------------------	----------

### Sonstige Angaben

Anteilwert - IAC-Aktien Global I	EUR	1.315,03
Umlaufende Anteile	STK	510
Anteilwert - IAC-Aktien Global P	EUR	78,20
Umlaufende Anteile	STK	1.880.471

### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	
IAC-Aktien Global I	0,05 %
IAC-Aktien Global P	2,36 %

\*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus

Transaktionskosten**)	EUR	65.766,79
-----------------------	-----	-----------

\*\*\*) Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	
IAC-Aktien Global P	0,24 %

## An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Gezahlte Verwaltungsvergütung (01.10.2017 - 30.09.2018)	EUR 3.237.092,13
Performance-Fee (01.10.2017 - 30.09.2018)	EUR 204.915,37

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

## Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

1) Quellensteuererstattung

2) im Wesentlichen Gebühren für die BaFin, Entgelt wg. QuSt-Rückerstattungsanträge, Aufwandsausgleich

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

## Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2017

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 9.668.504,18
davon fix:	EUR 7.731.706,47
davon variabel:	EUR 1.936.797,71
Zahl der Mitarbeiter der KVG: 128	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2017 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte):	EUR 878.912,52

## Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen der § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

## Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

## Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Hamburg, 13. Dezember 2018

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-GmbH  
Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

# Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Investmentvermögens IAC-Aktien Global für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 zu prüfen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

## Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

## Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 14. Dezember 2018

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Gero Martens      ppa. Ruth Koddebusch  
Wirtschaftsprüfer    Wirtschaftsprüferin

# Besteuerung der Wiederanlage

## HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

### Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.10.2017 bis 31.12.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.12.2017

Name des Investmentfonds: IAC-Aktien Global I

ISIN: DE000A141V68

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen EUR je Anteil KStG <sup>1)</sup>	Sonst. Betriebsvermögen <sup>2)</sup> EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	9,9153000	9,9153000	9,9153000
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG <sup>4)</sup>	-	-	9,9153000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	5,4881900	5,4881900	5,4881900
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	5,4881900
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	8,5217800	8,5217800	8,5217800
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	1,3935200	1,3935200	1,3935200
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	8,5217800	8,5217800	8,5217800
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde <sup>5)</sup>	0,7604200	0,7604200	0,7604200
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,7604200
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist <sup>5)</sup>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre <sup>6)</sup>	1,0257800	1,0257800	1,0257800

#### Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- N.A.
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.



## HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

### Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.10.2017 bis 31.12.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.12.2017

Name des Investmentfonds: IAC-Aktien Global P

ISIN: DE000A0M2JB5

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG <sup>1)</sup> EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen <sup>2)</sup> EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,2382900	0,2382900	0,2382900
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG <sup>4)</sup>	-	-	0,2382900
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,1264100	0,1264100	0,1264100
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,1264100
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,2103500	0,2103500	0,2103500
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0279400	0,0279400	0,0279400
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,2103500	0,2103500	0,2103500
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde <sup>5)</sup>	0,0316025	0,0411300	0,0411300
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0411300
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist <sup>6)</sup>	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre <sup>6)</sup>	0,0527000	0,0527000	0,0527000

#### Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- N.A.
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

# Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

## HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

### Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentfonds für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum (steuerliches Rumpfgeschäftsjahr) zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Gesellschaft hat für alle von ihr verwalteten Investmentfonds, für die nach § 56 Abs. 1 S. 3 InvStG 2018 ein Rumpfgeschäftsjahr zu bilden ist, zur Ermittlung der zum 31. Dezember 2017 zuzurechnenden ausschüttungsgleichen Erträge sowie der anderen steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 InvStG gemäß Tz. 13 des BMF-Schreibens vom 8. November 2017 (IV C 1 -

S 1980-1/16/10010:010) ein vereinfachtes Verfahren angewandt. In die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Es ist nicht Teil unserer Aufgabe, zu überprüfen, ob die bei Anwendung des vereinfachten Verfahrens ermittelten Werte von den tatsächlichen Werten abweichen und ob die Gesellschaft für den Investmentfonds ein gegebenenfalls erforderliches Korrekturverfahren nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nummer 5 ff. InvStG 2004 oder § 13 Abs. 4a und 4b InvStG 2004 durchgeführt hat.

Wir haben unsere Prüfung unter sinnge-  
mäßiger Beachtung der vom Institut der  
Wirtschaftsprüfer festgestellten deut-  
schen Grundsätze ordnungsmäßiger Ab-  
schlussprüfung vorgenommen. Danach  
ist die Prüfung so zu planen und durchzu-  
führen, dass mit hinreichender Sicherheit  
beurteilt werden kann, ob die Angaben  
nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei  
von wesentlichen Fehlern sind. Bei der  
Festlegung der Prüfungshandlungen wer-  
den die Kenntnisse über die Verwaltung  
des Investmentfonds sowie die Erwartun-  
gen über mögliche Fehler berücksichtigt.  
Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen  
wir das für die Ermittlung der Angaben  
nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG  
relevante interne Kontrollsystem, um Prü-

fungshandlungen zu planen und durchzu-  
führen, die unter den gegebenen Umstän-  
den angemessen sind, jedoch nicht mit  
dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksam-  
keit des internen Kontrollsystems der Ge-  
sellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurtei-  
lung der Auslegung der angewandten  
Steuergesetze durch die Gesellschaft.  
Die von der Gesellschaft gewählte Aus-  
legung ist dann nicht zu beanstanden,  
wenn sie in vertretbarer Weise auf Geset-  
zesbegründungen, Rechtsprechung, ein-  
schlägige Fachliteratur und veröffentliche  
Auffassungen der Finanzverwaltung  
gestützt werden konnte. Wir weisen da-  
rauf hin, dass eine künftige Rechtsent-  
wicklung oder insbesondere neue Er-  
kenntnisse aus der Rechtsprechung eine  
andere Beurteilung der von der Gesell-  
schaft vertretenen Auslegung notwendig  
machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere  
Prüfung eine hinreichend sichere Grund-  
lage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte  
für einen Missbrauch von Gestaltungs-  
möglichkeiten, des Rechts nach § 42 AO  
vorliegen, der sich auf die Besteuerungs-  
grundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG aus-  
wirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3  
InvStG keine über die Prüfung der Einhal-  
tung der Regeln des deutschen Steuer-  
rechts hinausgehenden Ermittlungen vor-  
zunehmen. Für unsere Aussage, ob  
Anhaltspunkte für einen Missbrauch von  
Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts  
nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die

Aktiangewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenommen. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von den Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem

Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel (weitere) Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 21.02.2018

**KPMG AG**

**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Olaf J. Mielke, MBA      Katrin Kiepke  
Steuerberater              Steuerberaterin

# Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

## Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-Gesellschaft  
mit beschränkter Haftung  
Postfach 60 09 45  
22209 Hamburg  
Hausanschrift:  
Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:  
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96  
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70  
Internet: www.hansainvest.com  
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:  
€ 10.500.000,00  
Eigenmittel:  
€ 14.153.952,34  
(Stand: 31.12.2017)

## Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA  
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund  
SIGNAL IDUNA  
Lebensversicherung a.G., Hamburg

## Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 20.500.000,00  
Eigenmittel (Art. 72 CRR):  
€ 211.062.705,72  
(Stand: 31.12.2017)

## Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München  
(vorm. Bayerische Hypo- und  
Vereinsbank)  
BIC: HYVEDEMM300  
IBAN: DE15200300000000791178

## Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg  
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-  
rates der SIGNAL IDUNA Asset  
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth  
(stellvertretender Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,  
Berater der Aramea Asset  
Management AG, Wedel

Dr. Thomas A. Lange,  
Vorsitzender des Vorstandes der  
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,  
Geschäftsführender Gesellschafter der  
STUETZER Real Estate Consulting  
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,  
Kaufmann

## Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,  
Hamburg

## Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann  
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung  
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Marc Drießen  
(zugleich stellvertretender Präsident  
des Verwaltungsrats der HANSAINVEST  
LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz  
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats  
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied  
der Geschäftsführung der SIGNAL  
IDUNA Asset Management GmbH  
sowie Mitglied der Geschäftsführung  
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

**HANSAINVEST**  
**Hanseatische Investment-GmbH**

**Ein Unternehmen der**  
**SIGNAL IDUNA Gruppe**

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg  
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96  
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

[service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)